

Gemeinde Aura an der Saale

Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale vom 06.08.2020

Erster Bürgermeister Thomas Hack eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale. Er begrüßte alle Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Aura a.d. Saale fest und vergewisserte sich bei den Ratsmitgliedern, dass mit der Tagesordnung Einverständnis besteht.

TOP 1 Verabschiedung der ehemaligen Gemeinderatsmitglieder

Bürgermeister Hack verabschiedete die ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder, Für Ihre geleisteten Tätigkeiten für die Gemeinde Aura a. d. Saale bedankte er sich sehr herzlich und händigte ein Präsent sowie eine Dankesurkunde aus. Verabschiedet wurden:

- Alfred Graser (Gemeinderatsmitglied 1989-2020, 2. Bürgermeister 2002-2020, stellv. VG Vorsitzender 2002-2008 und Empfänger der Bürgermedaille in Silber im Jahr 2009)
- Markus Hack (Gemeinderatsmitglied 2014-2020)
- Monika Kaiser (Gemeinderatsmitglied 2014-2020, Vorsitzende Rechnungsprüfungsausschuss)
- Thomas Klose (Gemeinderatsmitglied 2008-2020, davon sechs Jahre 3. Bürgermeister)
- Regina Schaub (Gemeinderatsmitglied 2014-2020, Mitglied Rechnungsprüfungsausschuss)

zur Kenntnis genommen Anwesend 9

TOP 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung vom 21.07.2020

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 21.07.2020 wurde zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 3 Abrechnung des Kindergartenjahres 2019

Björn Heim, Kassier des St. Laurentius-Vereins, stellte die aktuellen Kindergartenbesuchszahlen vor und erläuterte die Finanzen zum Kindergartenjahr 2019. Derzeit besuchen 49 Kinder, darunter 14 Gastkinder den Kindergarten. 2. Bürgermeister Martin Kaiser fragte

nach, wie viele Kinder in den nächsten beiden Jahren in die Schule kommen. Im Jahr 2020 werden 8 Kinder und im Jahr 2021 voraussichtlich 15 Kinder den Kindergarten verlassen. Die Einnahmen beliefen sich auf 335.318,30 €, hiervon sind jedoch im Personal-kostenzuschuss von insgesamt 291.673,16 €, $2 \times 30.000 \in V$ orschuss der Gemeinde Aura aus den Jahren 2019 und 2020 enthalten. Die Personalkosten betrugen 246.611,15 €, und die Betriebskosten schlugen mit 6503,21 € zu Buche. Für 2020 wurden Rückstellungen in Höhe von 27.500 € gebildet. Somit ergibt sich für das Kindergartenjahr ein Defizit in Höhe von 21.397,91 €. Aufgrund des Vorschusses der Gemeinde zum Defizitausgleich in Höhe von 30.000 €, ergibt sich ein Rückzahlungsbetrag an die Gemeinde Aura a. d. Saale in Höhe von 8.602,09 €. Dieser Überschuss wird wieder an die Gemeinde zurückgezahlt. Der Defizitausgleich für das Jahr 2019 wurde vom Gemeinderat bewilligt. Für das Kindergartenjahr 2021 wird über eine Anpassung der Kindergartenbeiträge nachgedacht.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 4 Erneuerung der Toilettenanlage in der Kinderkrippe

Der Gemeinderat stimmt den Umbauarbeiten der Sanitäranlagen im Kindergarten St. Laurentius Aura zu. Die Kosten für die geplante Maßnahme betragen ca. 20.550,00 € brutto. Eine Zuschussbewilligung des bischöflichen Ordinariats, Würzburg in Höhe von 3.000 € wurde bereits zugesagt. Die Ausschreibung der Maßnahme erfolgt über die Verwaltung. Die Durchführung muss noch mit dem St. Laurentiusverein und dem Kiga-Team abgestimmt werden. Bürgermeister Hack teilte außerdem mit, dass der Fallschutz am Spielplatz im Kindergarten erneuert und die Fläche mit neuen Hackschnitzeln, ca. 24 m³ aufgefüllt wird.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 5 Bauanträge (keine eingegangen)

TOP 6 Brandschutz in der Ledergasse

Der Vorsitzende begrüßte den 1. Kommandanten Marcel Weißensel und den 2. Kommandanten Johannes Kaiser. Marcel Weißensel berichtete über die beiden Feuerwehreinsätze in der Ledergasse und welche Schwierigkeiten es hier gibt. Die Ledergasse ist für ein Drehleiterfahrzeug zu eng. Dies wurde bei einer Übung mit der FFW Bad Kissingen und deren Drehleiterfahrzeug demonstriert. Herr Weißensel hatte hierzu Bilder von der Übung mitgebracht. Das Drehleiterfahrzeug müsste an der Schrenk positioniert werden und mit der Drehleiter über die Häuser in der Ledergasse schwenken. GR Dörfler fragt nach, wie die Rettung von Personen aus der Gasse ausschauen würde. Dies müsste It. Weißensel dann über Leitern passieren, was sich bei älteren, nicht so mobilen Personen schwierig gestalten könnte. Der zweite Brand war für die FFW Aura der erste Atemschutzeinsatz und hat gut funktioniert. Von Euerdorf konnte eine Wärmebildkamera ausgeliehen werden, die sehr hilfreich war. Herr Weißensel hat sich Angebote für eine

Wärmebildkamera eingeholt. Es handelt sich um eine preisgünstige, aber für die Zwecke der FFW Aura absolut ausreichenden Kamera. Hiermit können Glutnester, Restwärme und vor allem auch Menschen ausfindig gemacht werden. Die Kamera kostet ca. 1.000 €. Der Vorsitzende sagte, dass die FFW im Rahmen ihres Budgets die Kamera besorgen kann. GR Dörfler fragte, was denn jetzt das Fazit zum Brandschutz ist. Kommandant Weißensel sagte, dass man an den Gegebenheiten in der Ledergasse nicht viel ändern kann und es weitere Übungen geben wird, damit man hier sicherer wird. Für Übungen darf noch kein Wasser aus der Saale entnommen werden, außer man meldet dies vierzehn Tage vorher an. GR Hofmann regte an, mit einem Anwohner in der Ledergasse zu sprechen, ob die Kante einer herausstehenden Mauer entfernt werden könnte, damit hätte man schon ein bisschen mehr Platz. Bürgermeister Hack wird den Anwohner darauf ansprechen. Wegen der Entfernung der Dekorationsdächer an der Gaststätte "Alte Brauerei" ist man bereits mit dem Eigentümer im Gespräch. Ein Zuhörer fragte nach, ob man nicht am Feldweg einen Hydranten setzen lassen kann, falls der Wasserdruck hierfür ausreicht. Kommandant Weißensel berichtete, dass es hier bereits einen Hydranten aibt, der auch ausprobiert wurde. Allerdings reicht der Wasserdruck hier überhaupt nicht aus. Es wurde außerdem die Parksitutation in der Oberen Gasse angesprochen. Hier wird durch parkende Autos auch die Durchfahrt für größere Rettungsfahrzeuge sehr eingeengt. Es soll geprüft werden, ob hier eventuell Parkzonen eingerichtet werden können. Wenn die Anwohner ihre Fahrzeuge in ihren eigenen Hof stellen würden, wäre schon viel geholfen.

zur Kenntnis genommen Anwesend 9

TOP 7 Glasfasernetz Verlegung durch Habnet - Information

Bürgermeister Hack begrüßte Herrn Jürgen Weigand von Habnet, Stadtwerke Hammelburg. Herr Weigand teilte mit, dass der Glasfasernetzausbau in Aura eigenwirtschaftlich durch die Stadtwerke Hammelburg erfolgt und die Arbeiten nächste Woche beginnen werden. Herr Weigand zeigte anhand einer Ortskarte den Verlauf des Glasfasernetzes, beginnend im Neubaugebiet, über den Schotterweg entlang der Ekkehardusstraße. Hier können dann auch die Anwohner der Ekkehardusstraße, auf der Seite des Schotterweges, die Mehrzweckhalle, das Feuerwehrhaus im ersten Zug mitversorgt werden. Die Verlegung erfolgt dann weiter zu verschiedenen Schaltkästen im Innerort. Dort wird das Glasfasernetz auf die alten Kupferleitungen geklemmt und es besteht somit die Möglichkeit den ganzen Ort mit einem Glasfasernetz zu versorgen. Je nach Lage stehen künftig bis zu 200Mbit/s zur Verfügung. Es sind hauptsächlich Spühlbohrungen vorgesehen, so dass so wenig wie möglich aufgegraben werden muss. Sobald Straßen aufgrund von Tiefbauarbeiten aufgemacht werden, wird auch hier die Verlegung des Glasfasernetzes durchgeführt. Die Bürger in Aura, außer die im künftigen Neubaugebiet, haben nun die Wahlmöglichkeit zwischen zwei Anbietern für Hochgeschwindigkeitsinternet. Die Kosten liegen bei Habnet bei einmaligen 499,00 € für den Anschluss und monatlichen Gebühren von 44,90 € bei einer 100 Mbit/s Leitung mit Internet- und Telefonflat ins dt. Festnetz...

zur Kenntnis genommen Anwesend 9

TOP 8 Resolution zur Wechselstromleitung P 43

Der Vorsitzende legte dem Gemeinderat zwei Schreiben vom Landkreis Bad Kissingen an Staatsminister Hubert Aiwanger und Bundesminister Peter Altmaier vor. Diese gemeinsame Forderung des Landkreises Bad Kissingen und seiner Städte und Gemeinden "Keine weiteren Stromtrassen mit Endpunkt in Bergrheinfeld/Grafenrheinfeld wurde von allen Städten und Gemeinden im Landkreis Bad Kissingen unterzeichnet. Der Gemeinderat Aura a. d. Saale unterstützt die Resolution des Landkreises Bad Kissingen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 9 Verschiedenes

TOP 9.1 Wasserentnahme "Altes Wasserhäuschen" im Wässerungsweg

Zuhörer Günter Frank fragte nach, wie das mit der Wasserentnahme am "Alten Wasserhäuschen" im Wässerungsweg geregelt ist. Er beobachtet, dass sehr große Mengen Wasser, auch von Auswärtigen, geholt werden. GR Dörfler meinte, dass eventuell auch einige ihre Zisternen mit dem kostenlosen Wasser befüllen und so Kanalgebühren sparen würden. GR Carsten Hack sagte, dass vom kostenlosen Wasser nur die Auraer Bürger profitieren sollten. Der Vorsitzende bemerkte hierzu, dass es genauso gewollt war, dass die Bürger sich für die Gartenbewässerung ihr Wasser dort holen können, damit nicht das teure und wertvolle Trinkwasser aus der Leitung hierfür genommen wird. An der alten Quelle ist auch genug Wasser vorhanden. Er wüsste auch nicht, wie es verhindert werden kann, dass ab und zu Auswärtige hier Wasser holen. Grundsätzlich sollte die Wasserentnahme nur den Auraer Bürgern vorbehalten sein. GR J. Kaiser schlug vor, eine zeitliche Begrenzung für die Entnahme mittels einer Zeitschaltuhr einzuführen. GR Vierle wird sich um die Beschaffung und Installation dieser Zeitschaltuhr kümmern. In Zukunft darf eine Wasserentnahme nur noch Mo. – Sa. Von 7.30 bis 19.30 Uhr erfolgen. An Sonnund Feiertagen kann grundsätzlich kein Wasser mehr entnommen werden.

zur Kenntnis genommen Anwesend 9

TOP 9.2 Bewuchs Schrenkgraben

GR Dörfler fragte nach, wer sich um den starken Bewuchs des Schrenkgrabens kümmert. Dieser wäre bereits mit indischem Springkraut übersät. Bürgermeister Hack sagte, dass das Staatl. Bauamt hierfür zuständig ist und ein Auge darauf hat.

zur Kenntnis genommen Anwesend 9

Erster Bürgermeister Gemeinderates Auro		schloss	um	21:42	Uhr	die	öffentliche	Sitzung	des
Aura a.d. Saale, den	06.08.2020								
Thomas Hack Erster Bürgermeis	ter						Ingrid Lot Schriftführe		